



Presseinformation

Pressemitteilung 37b/2018

Frankfurt/Main, 17. September 2018

Die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) informiert: Ausstellungseröffnung „Flechtwand aus der Bronzezeit“ in der Volksbank Mittelhessen eG, Geschäftsstelle Marburg Süd

„Flechtwand aus der Bronzezeit“ – Mit dieser Ausstellung informiert die Hessische Energiespar-Aktion (HESA) bis zum 9. Oktober in der Volksbank Mittelhessen eG, GS Marburg Süd, Pilgrimstein 35, 35037 Marburg, über Möglichkeiten der Gebäudesanierung. Entsprechendes kostenloses Informationsmaterial liegt aus.

Im hessischen Langenselbold hat die Kreisarchäologie Main-Kinzig mit ehrenamtlichen Mitarbeitern eine abgebrannte Siedlung ausgegraben. Sie datiert aus der Bronzezeit vor 3 400 Jahren. Mit einer zehn Zentimeter dicken Grasfüllung ist der Wärmeschutz verblüffend gut. Der U-Wert liegt zwischen 0,5 und 1,0 W/(m²K) – je nachdem, wie fest das Gras reingestopft wurde und ob es feine oder grobe Grashalme waren. Diese Qualität wurde erst 1995 mit der damaligen Wärmeschutzverordnung wieder erreicht. Informationen zu aktuellen Fördermöglichkeiten bietet der „Förderkompass Hessen“ unter: www.energieland.hessen.de/foerderkompass.

Berechnungsgrundlage für anstehende Sanierungsmaßnahmen am eigenen Gebäude ist der „Energiepass Hessen“, ein Beratungsinstrument der Hessischen Landesregierung. Er zeigt die Schwachstellen eines Hauses auf, ermittelt Einsparpotenziale und schlägt Handlungsmöglichkeiten vor. Der „Energiepass Hessen“ wird zum Selbstkostenpreis von 37,50 € angeboten. Infos unter www.energiesparaktion.de.

Die Hessische Energiespar-Aktion, www.energiesparaktion.de, ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).

Pressekoordination: Klaus Fey

Leinwegergasse 9 · 60386 Frankfurt am Main · Telefon 069 42694166 oder 0176 70879130

E-Mail: fey-klaus@t-online.de · Internet: www.energiesparaktion.de

Die Hessische Energiespar-Aktion ist ein Angebot der Hessischen LandesEnergieAgentur (LEA).